

Ort: Sitzungszimmer

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend:

Bgm. Matthias Fink, GR Christian Maaß i. V. Vbgm. Stefanie Haid, GR Martin Weber, GR Anja Brugg, GR Claudio Jäger, GR Christian Öfner, GR Martin Czermak, GR Josef Oberdanner, GV Barbara Nguyen-Leitner, GR Yvonne Ziegler i.V. GV Jörg Degenhart, GR Klaus Prem

Entschuldigt: Vbgm. Stefanie Haid

Finanzverwalterin: Hermine Reich

Protokollführerin: Sabine Lutz

**Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.12.2022
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Berichte aus den Ausschüssen
4. Beschlussfassung Haushaltsvoranschlag 2023 und MFP 2024-2027
5. Erläuterung und Genehmigung der Über- und Unterschreitungen im Haushaltsjahr 2022
6. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2022 sowie Entlastung der Finanzverwalterin und Entlastung des Bürgermeisters
7. Antrag auf Pacht einer Teilfläche von Gp. 2264, KG Wildermieming
8. Ankauf von Parkautomaten der Firma Technic Gerätebau GmbH
9. Pfandvorrang einräumung betreffend EZ 568, KG Wildermieming
10. Senkung der Dienstgeberbeiträge 2023 und 2024
11. Zustimmung zur Zusammenlegung der Sanitätssprengel Mieming und Nassereith
12. Antrag auf Mitgliedschaft e5 Gemeinde
13. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Bgm. Matthias Fink begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die Protokollführerin und die Finanzverwalterin, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung. Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten fristgerecht zugestellt.

Bgm. Matthias Fink erkundigt sich, ob es seitens des Gemeinderates Fragen zur Tagesordnung gibt.

Vor Beginn der Tagesordnungspunkte bittet Bgm. Matthias Fink die Anwesenden um eine Gedankenminute für den kürzlich verstorbenen Nikolaus Zimmermann.

**zu Punkt 1 der TO) Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.12.2022**

Die Sitzungsniederschrift vom 07.12.2022 wird genehmigt.

Beschluss 9-2 (Enthaltung Yvonne Ziegler, Christian Maaß)

**zu Punkt 2 der TO) Bericht des Bürgermeisters**

a.) Planungsverbandsitzung zum Thema Mobilität:

Bgm. Matthias Fink informiert, dass im Planungsverband diskutiert wurde, wie zukünftig der Radverkehr in Wildermieming ausschauen könnte.

Weiters wurde über eine bessere Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel gesprochen. Es ist ein Fahrplanwechsel ab dem Jahr 2024 geplant.

Wildermieming wird sicher nicht in die neue Linie Mieming-Mötz eingebunden. Die Kosten sind für die Gemeinde finanziell schwer leistbar.

Bgm. Matthias Fink teilt mit, dass die Parkraumbewirtschaftung vom Planungsverband sehr begrüßt wird, anzustreben wäre ein einheitliches Tarifsysteem. Es findet ein Treffen mit den Ausschüssen und den Gemeindevorständen statt.

**b.)** Bgm. Fink Matthias bedankt sich bei GR Christian Öfner für seine Bemühungen, dass die Betreuungswochen von 4 auf 6 Wochen und die Betreuungszeit von 15:00 auf 17:00 Uhr bei den Spiel-mit-mir-Wochen erweitert bzw. ausgebaut wurden.

**c.)** Bgm. Matthias Fink teilt dem Gemeinderat mit, dass ab Herbst im Kindergarten Wildermieming eine Gruppe mit Alterserweiterung zur Betreuung von Kindern ab dem 2. Lebensjahr angeboten wird. Die Ausarbeitung der Tarife wird Thema für den Gemeindevorstand sein.

**d.)** Bgm. Matthias Fink berichtet, dass die Gemeinde Wildermieming von der Landesstraßenverwaltung € 3.500,00 als Zuschuss für die Sanierung Wasserrohrbruch Affenhausen WVA Wildermieming erhalten hat.

**e.)** Bgm. Matthias Fink teilt mit, dass sich in der Empore der Pfarrkirche der Putz abgelöst hat. Es wurde ein sofortiges Betretungs- und Begehungsverbot für die Empore erlassen bis Dipl.-Ing. Mair die Freigabe erteilt.

**f.)** Bgm. Matthias Fink informiert, dass er bei der Raika Telfs um Erhöhung des Zinssatzes bei Spargut angefragt hat. Die Raika Telfs würde bei 12-monatiger Bindung eine Erhöhung von 1 % auf 1,5 % anbieten. Nach Rücksprache mit Finanzverwaltung und Überprüfungsausschussobmann wird auf eine etwaige Zinserhöhung im Q2/2023 abgewartet.

**g.)** Großes Lob und Dank für den Einsatz bei der Instandhaltung des Eislaufplatzes gebührt GR Christian Öfner.

**h.)** Bgm. Matthias Fink informiert den Gemeinderat über den Stand beim Ausbau Dachboden Volksschule und die Installation der Photovoltaikanlage Gemeindehaus.

**i.)** Bgm. Matthias Fink berichtet, dass die Raumpflegerin Angelika Hauser auf eigenen Wunsch gekündigt hat und bedankt sich für ihre Arbeit.

**j.)** Am 05.02.2023 gratulierte die Gemeinde Wildermieming zum 100. Geburtstag der ersten Hauptwohnsitzgemeldeten in Wildermieming sowie konnte die 1000ste Hauptwohnsitzgemeldete begrüßt werden.

**k.)** Bgm. Matthias Fink teilt mit, dass am 01.03.2023 um 18:00 Uhr die Arbeitssitzung mit dem Regionalmanagement Imst stattfindet. Er lädt den gesamten Gemeinderat dazu ein.

**l.)** Bgm. Matthias Fink berichtet über ein erfreuliches Schreiben, dass die Schwellenwerte von 50.000 auf 100.000 bei der Direktvergabe angehoben wurden.

**m.)** Bgm. Matthias Fink informiert, dass wie bekannt, die Gemnova in Schiefelage geraten ist. Laut Schreiben vom Landeshauptmann und Landeshauptmann-Stellvertreter wird ein Rettungsschirm mit klaren Bedingungen erarbeitet.

### **zu Punkt 3 der TO) Bericht der Ausschüsse**

#### **1. Jugend und Digitalisierung:**

GR Anja Brugg berichtet über viele positive Rückmeldungen bezüglich Website.

Der Newsletter wurde sehr gut angenommen, die Anmeldungen nehmen zu.

Die Logoplatzierung der Firmen sind zum Teil auch schon eingearbeitet.

Derzeit erfolgt eine Jugendbedarfserhebung mit dem Ziel, die Interessen und den Bedarf der Jugend abzufragen.

GR Claudio Jäger berichtet, dass ein Treffen mit der Kufgem zum Punkt Sharepoint stattgefunden hat.

## 2. Bauausschuss:

GR Martin Weber informiert, dass Fragebögen für die zukünftige Wohnbedarfserhebung versandt wurden. Die Besprechung der ca. 30 Rückmeldungen wird in der Bauausschusssitzung erfolgen.

## 4. Kultur:

Bgm. Matthias Fink lädt zu zwei Veranstaltungen im März ein:

Vernissage im Gemeindezentrum am 18.03.2023 – 19:00 Uhr – Hubert und Martina

1. Klangfenster in der Pfarrkirche Wildermieming – 02.03.2023 – 19:00 Uhr.

## 5. Überprüfungsausschuss:

GR Oberdanner berichtet von der am 24.01.2023 abgehaltenen Kassaprüfung. Geprüft wurde der Zeitraum vom 30.09.2022 bis 30.12.2022 (4. Quartal) sowie die Jahresrechnung 2022.

Es gab keine Beanstandungen.

Im Überprüfungsausschuss sind folgende Fragen aufgetreten:

- Beleg 2312 – 400 m<sup>3</sup> Wegmaterial für Asphaltierungsarbeiten:  
Bgm. Fink erklärt, dass nach Absprache mit dem Bauhofvorarbeiter die Bankettarbeiten selbst gemacht werden. Die Firma Scholl hat Material vor- und aufbereitet. Das Material wurde nicht nur für dieses Straßenbankett, sondern auch für die Schlaglöcher verwendet.
- Beleg Brandsicherheitswache Jungbauernball 28.10.2022 – Weiterverrechnung:  
Frage: Ist das neu, bei welchen Veranstaltungen wird die Brandsicherheitswache eingesetzt?  
Bgm. Fink informiert, die Brandsicherheitswache wird laut Verordnung bei Großveranstaltungen bescheidmäßig vorgeschrieben. Es gibt die Mann-Stunden, welche von der Feuerwehr Wildermieming laut Tarifordnung verrechnet werden und die Fahrzeug- und Materialstunden, welche nicht weiterverrechnet werden und als Vereinsförderung gelten. Die Tarifordnung wird bei der nächsten Gemeinderatsitzung überarbeitet und neu beschlossen.  
GV Martin Czermak möchte den damaligen Beschluss gerne.
- Beleg Winterdienst Kalenderwoche 39 – Rüstzeit Schneepflug  
Frage: Wurde im Angebot die Rüstzeit mit dazu verhandelt oder nicht?  
Bgm. Fink teilt mit, dass die Rüstzeit nicht mitverhandelt wurde. Es erfolgt eine Gutschrift durch die Firma Erdbau Scholl.
- Kartonagen, Plastikmüll, Diskussion Presse, weiteres Vorgehen?  
Bei der letzten Gemeindevorstandssitzung hat GV Martin Czermak ausführlich über Einführung gelber Säcke, Kosten der Presse und Abholung berichtet. Das Protokoll haben die Gemeinderäte erhalten. GV Martin Czermak wird dem Gemeinderat noch eine Zusammenstellung über das Gespräch mit der Firma Höpperger zukommen lassen.  
Bgm. Matthias Fink meint, dass die Umstellung im Recyclinghof der günstigste Zeitpunkt ist, auch dies einzuführen.  
GR Klaus Prem hätte gerne eine Aufstellung der Gutschriften und Strafzahlungen bei den Kartonagen.

#### **zu Punkt 4 der TO) Beschlussfassung Haushaltsvoranschlag 2023 und MFP 2024-2027**

Bgm. Matthias Fink berichtet, dass die Kenndaten bereits am 16.01.2023 in einer nicht öffentlichen Gemeinderats-Arbeitssitzung vorbesprochen wurden. Es sollte unser aller Ziel sein, dass Beste aus unserem finanziellen Rahmen herauszuholen.

Er liest einige Eckdaten des Jahresvoranschlages dem Gemeinderat vor.

Zum Schluss bedankt er sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor allem bei der Finanzbuchhalterin Hermi Reich für die Erstellung des Budgets.

Besonderer Dank gilt den Ausschusmitgliedern und Obleuten für die konstruktiven Pläne für das Jahr 2023.

Bgm. Matthias Fink übergibt an die Finanzbuchhalterin Hermi Reich.

Die Liste wurde dem Überprüfungsausschuss übermittelt.

GR Josef Oberdanner möchte wissen, für die Brennte III 75.000 Euro Miet- und Pachteinnahme aufscheinen, ob hier etwas geplant ist?

Bgm. Matthias Fink antwortet, sollte die Brennte III bis Ende des Jahres parzelliert sein und eine Teilfläche von 1 500m<sup>2</sup> an einem gemeinnützigen Bauträger übergeben worden sein, könnten wir einen vorzeitigen Baurechtserlös von 15 Jahren in Höhe von € 75.000 für Kanal- und Straßenbau als Finanzierungshilfe lukrieren.

GR Josef Oberdanner möchte gerne die Größe des Grundstückes wissen.

Bgm. Fink antwortet: 1.500 m<sup>2</sup> und dies wird über einen Wohnbauschlüssel x3 berechnet.

Seitens der Raumordnung könnte man sich dafür auch das Gemeindegrundstück in der Schaliss (gegenüber Pension Brenner) vorstellen.

Gemäß § 60 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2023 während der Zeit vom 31.01.2023 bis 15.02.2023 im Gemeindeamt Wildermieming zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Schriftliche Einwendung zum Haushaltsplan wurden nicht eingebracht. Der Voranschlag für das Jahr 2023 wurde wie folgt festgesetzt:

#### **Finanzierungshaushaltsplan 2023 VRV 15**

Mittelaufbringung € 2.894.500,00

Mittelverwendung € 3.279.400,00

#### **Ergebnishaushaltsplan 2023 VRV 15**

Mittelaufbringung € 2.686.700,00

Mittelverwendung € 2.663.800,00

Der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2027, der ein Bestandteil des Voranschla- ges ist, wird ebenfalls vorgetragen.

Der Voranschlag wird einstimmig beschlossen.

Beschluss 11-0

Der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2027, der ein Bestandteil des Voranschla- ges ist, wird einstimmig beschlossen.

Beschluss 11-00

#### **zu Punkt 5 der TO) Erläuterung und Genehmigung der Über- und Unterschreitungen im Haushaltsjahr 2022**

Bgm. Matthias Fink erläutert die Über- und Unterschreitungen im Haushaltsjahr 2022.

Seitens des Gemeinderates gibt es keine Fragen.

Die Über- und Unterschreitungen im Haushaltsjahr 2022 werden genehmigt.  
Beschluss 11-0

**zu Punkt 6 der TO) Beschlussfassung der Jahresrechnung 2022 sowie Entlastung der Finanzverwalterin und Entlastung des Bürgermeisters**

Die Finanzverwalterin informiert, dass die Jahresrechnung 2022 vom Prüfungsausschuss überprüft wurde. Die Fristen wurden eingehalten. Der Verschuldungsgrad der Gemeinde liegt bei 12,68 % und der Schuldenstand bei 367.303 Euro, die pro Kopf liquiden Mittel bei +780,67. Bgm. Matthias Fink übergibt an GV Martin Czermak. Ersatzgemeinderat Fabian Jäger nimmt Platz.

Bürgermeister und Finanzverwalterin verlassen den Raum.

GV Martin Czermak fragt die Gemeinderäte, ob es noch Wortmeldungen zur Jahresrechnung gibt.

Seitens des Gemeinderates gibt es keine Fragen.

Der vorliegende Rechnungsabschluss 2022 wird einstimmig genehmigt.

Beschluss 11-0

Der Bürgermeister und die Finanzverwalterin werden entlastet.

Beschluss 11-0

**zu Punkt 7 der TO) Antrag auf Pacht einer Teilfläche von GP 2264, KG Wildermieming**

Bgm. Matthias Fink berichtet über den Antrag von Florian Jäger und Marc Huber, welche die Teilfläche von GP 2264 pachten möchten. Er liest den Antrag vor. Die Fläche soll als Lagerplatz genutzt werden. Es soll ein einfaches Flugdach inkl. versperrbaren Lagercontainer für Werkzeug errichtet werden. Die Zufahrt würde über den Parkplatz erfolgen. Sie wären an einer Kaufoption nach Ablauf des Pachtvertrages interessiert. Bgm. Fink hat bereits bei der Raumordnung vorgeschlagen, welche bei Nutzung der Fläche vorrangig für Holz dem positiv gegenübersteht.

Bgm. Matthias Fink teilt mit, dass bei anderweitiger Nutzung des Platzes die Zufahrt nicht mehr über den Parkplatz, sondern von oben erfolgen müsste.

Bgm. Fink bittet den Gemeinderat um die Meinung bzw. ob man einen Grundsatzbeschluss zu den gleichen Bedingungen wie in der Vergangenheit (Czermak Martin) fassen kann.

GR Klaus Prem äußert, dass man das Gelände genau betrachten muss sowie das Thema Wasserableitung an der Grundstücksgrenze.

Bgm. Fink bittet Florian Jäger zu Wort. Er wisse, dass nach der Geländemodellierung nur mehr 600 bis 700 m<sup>2</sup> übrigbleiben werden. Die Einfahrt von oben ist sicher technisch schwierig, somit wird bei anderweitiger Verwendung des Parkplatzes dies alles hinfällig sein.

GR Josef Oberdanner möchte wissen, ob mit dem Parkplatz etwas geplant ist.

Bgm. Matthias Fink antwortet, ein Pachtvertrag geht 30 Jahre. Problem ist, wenn im Vertrag die Zufahrt drinnen steht, dann blockieren wir uns den Parkplatz. Bei einer Verpachtung auf 10 Jahren sieht er kein Problem.

Der Gemeinderat beschließt, dass man dem Ansuchen im Hinblick auf die technische Umsetzbarkeit weiterverfolgen soll.

Beschluss: 11-0

### zu Punkt 8 der TO) Ankauf von Parkautomaten der Firma Technic Gerätebau GmbH

Bgm. Matthias Fink berichtet über die Umsetzung wie vorbesprochen der Parkraumbewirtschaftung Wildermieming:

1. Schritt: Die vier Parkplätze Wiesele, Gemeindeparkplatz Unterdorf, Schottergrube und Kinderspielplatz werden mit Parkautomaten ausgerüstet.

#### **Die Kosten dafür betragen:**

Parkautomaten:	Grundgerät	€ 5.950,00	
	Kommunikationsmodul	€ 795,00	
	Bankomatfunktion	€ 805,00	
	Solaranlage		€ 1.260,00
	Verstärkte Ladefunktion	€ 400,00	
Summe:		€ 7.950,00	€ 8.810,00
MWst.		€ 9.540,00	€ 10.572,00

#### **Summe gesamt (Spielplatz, Dorfplatz Unterdorf, Schottegrube, Wiesele):**

	<b>€ 40.224,00</b>
- 3 % Skonto	<b>€ 39.017,28</b>

GR Klaus Prem erkundigt sich bezüglich Fundament:

Bgm. Fink antwortet: Das Fundament muss von uns errichtet werden, das Aufstellen und die Inbetriebnahme ist dabei.

GV Martin Czermak erkundigt sich, was haftungsmäßig z. B. Winter aussieht?

Bgm. Fink erklärt, wir werden ein Parkraumkonzept mit Überwachung der Parkplätze, Wildparkern auf Gemeindeflächen und der Haftung ausarbeiten.

GV Martin Czermak erkundigt sich bezüglich Tarife, Extratarife für Einheimische.

Bgm. Matthias Fink antwortet, zuerst muss eine Parkraumverordnung und Tarifordnung erarbeitet werden. Er nennt als Vergleichsgemeinde Scharnitz, diese Gemeinde bietet Jahreskarten für Einheimische zu sehr günstigen Preisen an.

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf von 4 Parkautomaten laut Angebot in Höhe von € 39.017,28.

Beschluss 11-0

### zu Punkt 9 der TO) Pfandvorrangeinräumung betreffende EZ 568, KG Wildermieming

Bgm. Matthias Fink informiert, dass Valentina Deak und Matthias Heckel beim Land für einen Wohnbaukredit angesucht und diesen genehmigt bekommen haben.

Damit dieser ausbezahlt werden kann, müsste das Land Tirol im C-Blatt (Lastenblatt) auf Platz 1 gereiht werden, auf diesen Platz ist derzeit die Gemeinde Wildermieming.

Bgm. Fink möchte einräumen, dass wir den 1. Platz nur für den Wohnbaukredit freigeben und nicht weiter als auf Platz 2 rücken.

GR Klaus Prem erkundigt sich, ob es nur um den Wohnbaukredit von Frau Valentina Deak und Matthias Heckl und nicht den weiteren Bewohnern.

Bgm. Fink Matthias bejaht dies.

Die Gemeinde Wildermieming stimmt der Pfandvorrangeinräumung betreffend EZ 568, KG Wildermieming, zu.

Beschluss 11:0

### **zu Punkt 10 der TO) Senkung der Dienstgeberbeiträge 2023 und 2024**

Bgm. Matthias Fink informiert den Gemeinderat über Schreiben der Abteilung Gemeinden – Dr. Nicola Fleck:

Mit dem Teuerungs-Entlastungspaket Teil II des Bundes wurde durch BGBl. Nr. 163/2022 u. a. das Familienausgleichsgesetz 1967 dahingehend geändert, dass ab dem Kalenderjahr 2025 der Dienstgeberbeitrag 3,7 v. H. der Beitragsgrundlage beträgt. In den Kalenderjahren 2023 und 2024 beträgt der Beitrag 3,7 v.H. soweit dies festgelegt ist.

Die Gemeinde Wildermieming beschließt laut § 41 Abs. 5a Z7 FLAG, dass der Dienstgeberbeitrag für alle Bedienstete der Gemeinden und Gemeindevorstände für das Jahr 2023 und 2024 auf 3,7 v. H. (davor 3,9 v.H.) gesenkt wird.

Beschluss 11-0

### **zu Punkt 11 der TO) Zustimmung zur Zusammenlegung der Sanitätssprengel Mieming und Nassereith:**

Bgm. Matthias berichtet, derzeit gibt es zwei Sanitätssprengel, zum einen Mieming, Obsteig, Mötztal und Wildermieming und Nassereith alleine. Beide Sanitätssprengel werden über die gleichen Sanitätsärzte versorgt.

Der Vertrag ist abgelaufen und es wird ein neuer Vertrag aufgesetzt. Bei diesem neuen Vertrag wird von Seiten des Landes Tirol die Zusammenführung der beiden Sanitätssprengel gefordert. Die Sanitätsärzte verrechnen ihre Kosten nicht pro Kopf, sondern pro Einsatzstunde bzw. pro Bereitschaftsstunde, pauschal € 10,00.

Bgm. Fink erklärt, dass Nassereith bisher einen Sockelbetrag und wir den Rest bezahlt haben. (ohne Nassereith – Beteiligung von 13 %, mit Nassereith 10 % Kopfquote).

Der Gemeinderat beschließt die Zusammenlegung der Sanitätssprengel Mieming und Nassereith wie folgt:

***Der Gemeinderat der Gemeinde Wildermieming befürwortet die Zusammenlegung der Sanitätssprengel Mieming und Nassereith, mithin die Auflösung der bestehenden Gemeindeverbände zu befürworten und beauftragt den Bürgermeister, bei der Tiroler Landesregierung um die Bildung des neuen Gemeindeverbandes nach §§ 2 und 3 Gemeindegemeinschaftsgesetz anzusuchen, sodass diese die entsprechende Verordnung abändern kann. Der Sitz des neuen Sanitätssprengels soll die Gemeinde Mieming sein und dem neuen Sanitätssprengel sollen die Gemeinden Mieming, Obsteig, Mötztal, Wildermieming (Bezirk Innsbruck Land) und Nassereith angehören.***

Beschluss 11-0

### **zu Punkt 12 der TO) Antrag auf Mitgliedschaft e5-Gemeinde**

Dieser Punkt wird einstimmig vertagt.

Beschluss 11-0

### **zu Punkt 13 der TO) Anträge, Anfragen, Allfälliges**

- a) GV Barbara Nguyen-Leitner erkundigt sich über die Abhaltung einer Bürgerversammlung. Bgm. Matthias Fink informiert, dass diese im Rahmen der Umstrukturierung des Recyclinghofes mit allgemeinen Informationen wie gelbe Säcke, Parkraumbewirtschaftung stattfinden wird. Die Gemeindeversammlung ist 1x jährlich vorgesehen.

- b) GV Martin Czermak berichtet, dass er in Sachen Stoll Karl – Blumentrog – bei der Verkehrsabteilung angerufen hat. Er habe keine Auskunft erhalten.  
Bgm. Matthias Fink verweist ihn an die Amtsleitung Johanna Thurnbichler.

GV Martin Czermak möchte gerne wissen, warum der Eislaufplatz so oft gesperrt ist?  
GR Christian Öfner erklärt, dass dies witterungsbedingt und aus Sicherheitsgründen gesperrt werden musste.

GV Martin Czermak erkundigt sich über den derzeitigen Stand des Plateautaxis?  
GR Anja Brugg teilt mit, dass die Probelaufzeit mit 31.12.2022 beendet war. Im Zuge des Gesprächs mit dem Plateautaxichef teilt dieser mit, dass er das Nachttaxi nicht mehr verlängern will, das Seniorentaxi wird er weiter betreiben.

Anja Brugg informiert, dass dies bei der letzten Ausschusssitzung Jugend und Digitalisierung auch ein Thema war. Sie würde gerne noch einmal ein Gespräch mit dem Taxiunternehmen vereinbaren.

GV Barbara Nguyen-Leitner schlägt vor, dass man diese Information, dass es kein Nachttaxi für Jugendliche mehr gibt, kommunizieren.

GV Martin Czermak spricht das Problem Schaliss nochmals an, welches schon im Gemeindevorstand besprochen wurde.

Bgm. Matthias Fink berichtet, dass die Gemeinde schon tätig war.

Protokollführerin  
Sabine Lutz

Bürgermeister  
Matthias Fink, BEd.MA.